Wöhrl-Gebäude verkauft

An MIB AG und Versicherungskammer

WÜRZBURG Ein Joint Venture zwischen der Berliner MIB AG und dem Konzern Versicherungskammer hat von einem globalen Investment Manager das Wöhrl-Plaza in Würzburg erworben. Das teilt die MIB AG in einem Pressescheiben mit.

einem Pressescheiben mit.

Der 170 Meter lange Gebäudekomplex mit circa 30 000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche an der
Alten Mainbrücke wurde im Jahr
1979 nach Plänen des Architekten
Alexander Freiherr von Branca errichtet. Die Liegenschaft beherbergt
das Modehaus Wöhrl, die Parfümerie Douglas, den WohnaccessoiresAnbieter Depot, Büroflächen und
ein Parkhaus mit 260 Stellplätzen.

Beide beite Wenture Strupt prolume

Beide Joint-Venture-Partner planen laut der Mitteilung, das Objekt langfristig im Bestand zu halten. Die MIB AG ist seit über 25 Jahren Investor und Projektentwickler insbesondere für gewerblich genutzte Immobilien in Citylagen. Die MIB AG, deren Gründungspartner selbst aus Würzburg stammen, beabsichtigt, das Objekt in enger Zusammenarbeit mit den Mietern und der Stadt so weiterzuentwickeln, dass es den heutigen und künftigen Anforderungen seiner Nutzer gerecht wird. Als Joint-Venture-Partner gewann die MIB bei dieser Investition den Bayerischen Versicherungsverband Versicherungsaktiengesellschaft, ein Unternehmen im Konzern Versicherungskammer, mit Sitz in München.

mit Sitz in München.

Die MIB AG Immobilien und Beteiligungen mit Sitz in Berlin und
Niederlassungen in Leipzig und
Hannover entwickelt und betreibt
als Developer und Investor seit über
25 Jahren in ganz Deutschland anspruchsvolle Liegenschaften. Prägnante Projektentwicklungen der
MIB sind beispielsweise das Messehaus am Markt in Leipzig, die Neue
Mitte Fürth und die Neukonzeption
des Areals "Auf AEG" in Nürnberg.
Der Konzen Wersicherungskam-

des Areals "Auf AEG" in Nürnberg. Der Konzern Versicherungskammer ist der größte öffentliche Versicherer und inzwischen der siebtgrößte Erstversicherer bundesweit. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte er Beitrageinnahmen von 8,7 Milliarden Euro. Mit seinen regionalen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg tätig. (8£1)